

Pressemitteilung

Mühlhausen, 03.11.2017

Stadtwerke Mühlhausen versorgen ab 2018 fünf Landkreise mit Erdgas

Die Stadtwerke Mühlhausen setzten sich bei einer europaweiten Ausschreibung des Landkreises Unstrut-Hainich durch. Bis 2020 beliefern sie damit gleich fünf Thüringer Landkreise mit Erdgas.

Ab dem 01. Januar 2018 wird die Stadtwerke Mühlhausen GmbH die Landkreise Unstrut-Hainich, Greiz, Sömmerda, Nordhausen und den Wartburgkreis mit Gas versorgen. Das Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises hatte die gemeinsame Ausschreibung organisiert.

„Wir freuen uns sehr darüber, die Liegenschaften dieser Landkreise bis einschließlich 2020 mit Erdgas versorgen zu können“, so Henning Weiß, technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Mühlhausen. Im Rahmen der Ausschreibung wurden auch die Eignungsvoraussetzungen und die Referenzen des Unternehmens geprüft. „Dass wir uns am Ende gegenüber fünf anderen Lieferanten durchsetzen konnten, zeigt, dass auch unsere Preise wettbewerbsfähig sind“, ergänzt Henning Weiß.

Der Auftrag betrifft alle Liegenschaften der Kreisverwaltungen, so z. B. Schulen, Kinder- und Altenheime sowie weitere öffentliche Einrichtungen. Insgesamt handelt es sich um rund 200 Abnahmestellen. Die jährliche Liefermenge beläuft sich auf circa 44 Millionen Kilowattstunden Erdgas.

Schon zum zweiten Mal haben die Stadtwerke Mühlhausen eine Gasausschreibung des Landratsamts gewonnen. Bereits 2013 und 2014 erhielten sie den Zuschlag für die Gaslieferungen.

Auch Regine Gierse, kaufmännische Geschäftsführerin der Stadtwerke, freut sich: „Mit dem Gewinn der EU-weiten Ausschreibung haben wir einmal mehr unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. Zudem leisten wir als heimischer Energieversorger einen Beitrag, die Wertschöpfung in der Region zu behalten“.